



Österreichisch-Ungarische ExpertInnenakademie  
Osztrák-Magyar Szakértői Akadémia

# Österreichisch-Ungarische Arbeitsmarktkonferenz

## Soziale Wirtschaft als Beschäftigungsfaktor

*Im Rahmen der Konferenz wird insbesondere den Fragen nachgegangen, welchen Stellenwert die Soziale Wirtschaft in der Europäischen Beschäftigungspolitik sowie in der österreichischen und ungarischen Arbeitsmarktpolitik hat und welche arbeitsmarkt- bzw. beschäftigungspolitischen Potenziale sowie Herausforderungen diesbezüglich bestehen. Weiters werden innovative Modellprojekte aus beiden Staaten präsentiert.*

<b>DATUM</b>	13. Mai 2009, 10:00-16:00 Uhr 14. Mai 2009, 09:00-17:00 Uhr 15. Mai 2009, 09:00-13:00 Uhr
<b>ORTE</b>	Burg Lockenhaus, Lockenhaus, Österreich Hotel Claudius, Szombathely, Ungarn
<b>SPRACHEN</b>	Deutsch, Ungarisch; Simultanübersetzung



EUROPEAN UNION  
European Regional  
Development Fund



**bmask**  
BUNDESMINISTERIUM FÜR  
ARBEIT, SOZIALES UND  
KONSUMENTENSCHUTZ



creating the future

Programm zur grenzüberschreitenden Kooperation ÖSTERREICH - UNGARN 2007-2013  
AUSZTRIA - MAGYARORSZÁG Határon Átnyúló Együttműködési Program 2007-2013

## Sehr geehrte Damen und Herren!

Vom 13. bis 15. Mai 2009 findet die Österreichisch-Ungarische Arbeitsmarktkonferenz zum Thema „Soziale Wirtschaft als Beschäftigungsfaktor“ statt. Diese Veranstaltung wird ExpertInnen aus Ungarn und Österreich, aber auch aus Deutschland und Italien zu einer anregenden Diskussion zusammenführen. Wir dürfen Sie hiermit zu dieser arbeitsmarktpolitischen Konferenz sehr herzlich einladen!

Der Sozialen Wirtschaft kommt gerade aufgrund der derzeit spürbaren Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise – insbesondere des enormen Anstiegs der Arbeitslosenzahlen – eine besondere Bedeutung zu, da hier neue Formen der Beschäftigung geschaffen werden. Die Soziale Wirtschaft vereint gemeinnützige, freiwillige und unternehmerische Aktivitäten und ist somit ein wichtiger Beschäftigungsfaktor. Zudem werden soziale Dienstleistungen angeboten, die für das Funktionieren unserer Gesellschaft unerlässlich sind. Vor diesem Hintergrund werden im Rahmen der Konferenz folgende Fragen erörtert:

- Welchen Stellenwert nimmt die Soziale Wirtschaft in der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik ein?
- Welche Beschäftigungspotenziale bietet die Soziale Wirtschaft?
- Vor welche Herausforderungen stellt uns die Soziale Wirtschaft zur Zeit?

Diese Fragen werden nicht nur im Rahmen von Fachvorträgen, sondern auch durch die Präsentation von Good Practice Modellen aus Italien, Österreich und Ungarn bearbeitet. Hierdurch soll die Konferenz auch neue Wege der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit eröffnen.

Im Namen unserer ungarischen und österreichischen Kolleginnen und Kollegen laden wir Sie sehr herzlich nach Lockenhaus und Szombathely ein!

Ambrus Kiss  
Generaldirektor  
Regionales Arbeitsamt Westtransdanubien

Walter Reiter  
Geschäftsführer  
L&R Sozialforschung, Wien

# Programm

## Mittwoch, 13. Mai 2009

08:00-09:00

**Registrierung in Szombathely, Hotel Claudius**

09:00 Uhr Abfahrt mit dem Shuttlebus von Szombathely nach Lockenhaus

*oder*

09:00-10:00

**Registrierung in Lockenhaus, Burg Lockenhaus**

*Begrüßung und Eröffnung der Konferenz – Burg Lockenhaus*

*Moderation: Mag.<sup>a</sup> Helene Sengstbratl, Landesgeschäftsführerin Arbeitsmarktservice Burgenland*

10:00-11:00

**Bundesminister Rudolf Hundstorfer**, Bundesministerium für Arbeit, Soziales und  
Konsumentenschutz, Republik Österreich

**Ministerin Erika Szűcs**, Ministerium für Soziale Angelegenheiten und Arbeit, Republik Ungarn

**Vorstandsvorsitzender Dr. Herbert Buchinger**, Arbeitsmarktservice Österreich

**Generaldirektor Károly Pirisi**, Amt für Beschäftigung und Soziales, Ungarn

**Landeshauptmann Hans Niessl**, Burgenländische Landesregierung

*Eröffnungsvorträge: Relevanz der Sozialen Wirtschaft für die Europäischen  
Beschäftigungsziele*

11:00-11:30

**Mag.<sup>a</sup> Evelyn Regner**, Österreichischer Gewerkschaftsbund

*Anschließend Fragen und Statements*

11:30-12:00

**Egbert Holthuis**, Deputy Head of Unit European Employment Strategy, CSR, Local Development  
Directorate-General for Employment, Social Affairs and Equal Opportunities, European  
Commission

*Anschließend Fragen und Statements*

12:00-14:00

**Mittagessen in der Burg Lockenhaus**

*Fachreferate: Stellenwert der Sozialen Wirtschaft in der Arbeitsmarktpolitik in  
Ungarn und Österreich*

14:00-14:45

**Dr.<sup>in</sup> Mária Frey**, Institut für Sozialpolitik und Arbeit (Ungarn)

*Anschließend Fragen und Statements*

14:45-15:30

**Ao. Univ.-Prof. DDr. Nikolaus Dimmel**, Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an  
der Universität Salzburg (Österreich)

*Anschließend Fragen und Statements.*

15:30-16:00

**Abschlussdiskussion**

Anschließend

**Abfahrt nach Szombathely, Hotel Claudius**

19:00

**Feierlicher Empfang im Hotel Claudius**

# Programm

## Donnerstag, 14. Mai 2009

*Begrüßung der KonferenzteilnehmerInnen – Hotel Claudius, Szombathely*  
*Moderation: Ambrus Kiss, Generaldirektor Regionales Arbeitsamt Westtransdanubien*

**09:00-09:20**

**Ferenc Kovács**, Präsident Komitat Vas  
**Dr. György Ipkovich**, Bürgermeister der Stadt Szombathely mit Komitatsrecht  
**Mag. Richard Fuchsbichler, MBA**, Abteilungsleiter Gebarung Arbeitsmarktpolitik,  
Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

*Fachreferate:*

*Innovative Wege in den sozialen Dienstleistungen*

**09:20-10:00**

**Mag. (FH) Erich Fenninger**, Geschäftsführer Volkshilfe Österreich  
*Anschließend Fragen und Statements*

*EU-Mittel zur Verstärkung der Sozialen Wirtschaft*

**10:00-10:40**

**Judit Lehel**, Büroleiterin OFA-Netzwerk Ungarn  
*Anschließend Fragen und Statements.*

**10:40-11:00**

**Kaffeepause**

*Funktion der sozialen Genossenschaften – Ansätze und Modelle in Italien und Südtirol*

**11:00-11:40**

**Dr.<sup>in</sup> Klaudia Resch**, Legacoopbund – Bund der Genossenschaften Südtirols  
*Anschließend Fragen und Statements.*

**11:40-12:00**

**Diskussion**

**12:00-13:30**

**Mittagessen im Hotel Claudius**

*Erfolgreiche Modelle aus Ungarn und Österreich:*

*Empowerment schafft Mehrwert – über Selbstbestimmung, neue Arbeitsplätze und Macht*

**13:30-14:10** **Mag.<sup>a</sup> Dorothea Brozek**, Aufsichtsratsvorsitzende WAG – Assistenzgenossenschaft, Wien  
*Anschließend Fragen und Statements*

*Dienstleistung Haushilfe*

**14:10-14:50** **Valéria Baracscai**, Sekretärin Rotes Kreuz Ungarn im Komitat Zala  
*Anschließend Fragen und Statements.*

**14:50-15:00** **Diskussion**

**15:00-15:20** **Kaffeepause**

*Podiumsdiskussion mit arbeitsmarktpolitischen ExpertInnen zum Thema:  
Soziale Wirtschaft – arbeitsmarktpolitische Potenziale und Herausforderungen  
Moderation: Dr. Walter Reiter, Geschäftsführer L&R Sozialforschung*

**15:20-16:45** **Mag. Karl Fakler**, Landesgeschäftsführer Arbeitsmarktservice Niederösterreich  
**Mag.<sup>a</sup> Manuela Vollmann**, Geschäftsführerin abz\*austria  
**Matthias Schröter**, Geschäftsführer der ARGE Mittleres Erzgebirge (Deutschland)  
**Dr. Péter Kovács**, Stv. Generaldirektor Regionales Arbeitsamt Westtransdanubien  
**Olga Horváth**, Geschäftsführerin Gemeinnützige Gesellschaft Savaria Rehab-Team

*Zusammenfassung und Abschluss der Konferenz*

**16:45-17:00** **Dr. Walter Reiter**, Geschäftsführer L&R Sozialforschung, Wien  
**Ambrus Kiss**, Generaldirektor Regionales Arbeitsamt Westtransdanubien

**19:00** **Abendessen im Hotel Claudius, Szombathely**

# Programm

## Freitag, 15. Mai 2009

### *Fakultatives Programm: Exkursionen*

**09:00-13:00**

*Exkursion für ungarische KonferenzteilnehmerInnen nach Österreich:*

**Verein ReALTO**, Sozialökonomischer Betrieb in Güssing  
A-7540 Güssing, Rosenberg 25

*Exkursion für österreichische KonferenzteilnehmerInnen nach Ungarn:*

Gemeinnützige Gesellschaft **Savaria Rehab-Team**  
H-9700 Szombathely, Szőlősi sétány 36.

**Horizont Fahrrad Tuning** – Projekt zur Förderung der Arbeitsmarktintegration von benachteiligten  
arbeitslosen jungen Menschen zwischen 18 und 35 Jahren  
H-9700 Szombathely, Brenner Tóbiás krt. 12.

**13:00**

**Mittagessen**

## Informationen

**Termin:** 13.-15. Mai 2009

**Ort:** Burg Lockenhaus  
Günserstraße 5, A-7442 Lockenhaus  
<http://www.ritterburg.at/>  
Hotel Claudius\*\*\*\*  
Bartók B. krt. 39, 9700 Szombathely  
Tel. +36 94/313-760  
E-mail: [claudius@claudius.hu](mailto:claudius@claudius.hu)  
[www.claudiushotel.hu](http://www.claudiushotel.hu)

### Anreise 13. Mai 2009:

Ein Shuttle-Bus fährt um 09.00 Uhr von Szombathely nach Lockenhaus und wieder retour (16.00 Uhr). Die Registrierung in Szombathely erfolgt von 08.00 bis 09.00. Sie können aber auch direkt nach Lockenhaus anreisen. Dort findet die Registrierung von 09.00 bis 10.00 Uhr statt.

Parkmöglichkeiten vor der Burg Lockenhaus und vor dem Hotel Claudius sind vorhanden!

**Konferenzsprachen:** Deutsch, Ungarisch (Simultanübersetzung)

### Registrierung:

08.00-09.00 Uhr am 13. Mai 2009 in Szombathely oder  
09.00-10.00 Uhr am 13. Mai 2009 in Lockenhaus oder  
08.00-09.00 Uhr am 14. Mai 2009 in Szombathely

**Unterkunft:** Das Hotel Claudius\*\*\*\* befindet sich 2km vom Zentrum entfernt im grünen Gürtel von Szombathely

### Zimmerpreise (pro Person und Nacht mit Frühstück):

Einbettzimmer 13.800 HUF (ca. Euro 50,-)  
Zweibettzimmer 8.600 HUF (ca. Euro 28,-)

Die Kosten für die Unterkunft sind vor Ort in Forint zu bezahlen. Bezahlung mit Kreditkarte ist möglich.

### Anmeldung:

Melden Sie sich bitte mit beiliegendem **Anmeldeformular** per Email: [eglseer@Lrsocialresearch.at](mailto:eglseer@Lrsocialresearch.at) oder  
Fax: +43/1/595 40 40 – 9 bis **spätestens 29. April 2009** bei Herrn Mag. Thomas Eglseer (L&R Sozialforschung),  
Tel.: +43/1/595 40 40 – 30, an.

*Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos!*

## Schirmherrschaft

- RUDOLF HUNDSTORFER  
Bundesminister für Arbeit, Soziales und  
Konsumentenschutz, Republik Österreich
- ERIKA SZÚCS  
Ministerin für Soziale Angelegenheiten und Arbeit,  
Republik Ungarn

## Veranstalter

- L&R Sozialforschung, Wien
- Verein zur Verbreitung Wissenschaftlicher  
Kenntnisse des Komitates Vas
- Regionales Arbeitsamt Westtransdanubien

## Fördergeber

- Europäische Union: Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung
- Bundesministerium für Arbeit, Soziales und  
Konsumentenschutz, Republik Österreich
- Nationale Entwicklungsagentur, Ungarn
- Landesstiftung für Beschäftigung, Ungarn
- Stadt Szombathely mit Komitatsrecht

Wir würden uns sehr freuen, Sie auf der Österreichisch-Ungarischen Arbeitsmarktkonferenz 2009 in Lockenhaus und Szombathely begrüßen zu dürfen!